

Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) zum Briefwahl-Antrag über das Online-Formular

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Stadt Porta Westfalica von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:	Stadt Porta Westfalica vertreten durch den/die Bürgermeister/in Kempstraße 1 32457 Porta Westfalica Tel.: 0571/ 791-0 E-Mail: info@portawestfalica.de
Datenschutzbeauftragte/r:	Datenschutzbeauftragte/r der Stadt Porta Westfalica, <u>persönlich</u> Stadt Porta Westfalica Kempstraße 1 32457 Porta Westfalica E-Mail: datenschutz@portawestfalica.de
Zweck und Notwendigkeit:	Die Stadt Porta Westfalica verarbeitet personenbezogene Daten bei der Beantragung der Briefwahlunterlagen über das Online-Formular.
Rechtsgrundlage:	Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO (Einwilligung der betroffenen Person).
Empfänger/Kategorien von Empfängern:	<u>Interne Stellen:</u> Ihr Antrag wird an die zuständigen Ansprechpartner/-innen des Sachgebiets Innere Verwaltung der Stadt Porta Westfalica weitergeleitet. <u>Externe Stellen:</u> Stadt Münster - citeq
Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation:	Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.
Speicherdauer bzw. -kriterien:	Die Löschung der Log-Dateien erfolgt unter Beachtung der Regelungen zum Widerruf sowie der jeweiligen Wahlgesetze: <u>§ 83 Europawahlordnung:</u> • Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse nach § 27 Abs. 8 S. 2 und § 28 EuWO: 6 Monate nach der Wahl, sofern keine anderweitige Anordnung durch Bundeswahlleiter <u>§ 90 Bundeswahlordnung:</u> • Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse nach § 28 Abs. 8 S. 2 und § 29: 6 Monate nach der Wahl, sofern keine anderweitige Anordnung durch Bundeswahlleiter <u>§ 67 Landeswahlordnung:</u>

- Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse nach § 18 Abs. 8 Satz 2 und § 19 Abs. 1 LWahlO NRW: 6 Monate nach der Wahl, sofern keine anderweitige Anordnung durch Landeswahlleiter

§ 82 Kommunalwahlordnung:

- Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse nach § 20 Abs. 8 Satz 2 und § 21 Abs. 1 KWahlO NRW: 6 Monate nach der Wahl, sofern keine anderweitige Anordnung durch Wahlleiter

Betroffenenrechte:

Auskunftsrecht (Art. 15)
Recht auf Berichtigung (Art. 16)
Recht auf Löschung (Art. 17)
Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18)
Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20)
Widerspruchsrecht (Art. 21)

Ihr Beschwerderecht (Art. 77) können Sie unter anderem bei der/dem Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen wahrnehmen.

Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen,

Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf

Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf

Tel.: 0211 38424-0,

Fax-Nr.: 0211 38424-10,

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de.

Widerruf:

Die Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Die Daten dürfen ab dem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden. Der Widerruf muss schriftlich erfolgen, es genügt die Mitteilung per E-Mail an den Verantwortlichen. Die Verarbeitung der Daten war bis zum Zeitpunkt des Widerrufs rechtmäßig.